

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Rosenthal belegenen, im Grundbuche von Rosenthal Bd. III Bl. Nr. 39, Bd. II Blatt Nr. 40 und Bd. IV. Bl. Nr. 162 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Kaufmanns Fritz Otto in Rosenthal eingetragenen Grundstücke

am 29. Oktober 1908, vormittags 10¹/₂ Uhr durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle versteigert werden.

Die in der Gemarkung Rosenthal belegene Häuslerstelle Bl. 39 Rosenthal ist 12 ar 50 qm groß, besteht aus Hofraum und Hausgarten, ist bebaut mit Wohnhaus mit Schmiede und Schuppen und mit 42 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt.

Das im Oberdorse der Gemarkung Rosenthal belegene Gasthaus Bl. 40 Rosenthal ist 17 a 10 qm groß, besteht aus Hofraum, ist bebaut mit Wohn- und Gasthaus mit Stallung, Wohnhaus mit Scheuer und Schuppen, Kolonnade und Gartenhaus, und ist mit 660 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt.

Das Grundstück Blatt 162 Rosenthal ist 1 ha 44 ar 20 qm groß, besteht aus Acker, Wiese und Holzung am Marienthaler Wege und ist mit 3,02 Tblr. Reinertrag zur Grundsteuer veranlagt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Mai 1908 in das Grundbuch eingetragen.

Mittelwalde, den 19. August 1908.

Königliches Amtsgericht.

Goldwaren- & Uhren.



Kauft man nur bei **Jacob SENIOR**

BERLIN d. 90, Friedenstr. & weil billiger als irgendwo

Ratenzahlung - kein Preiszuschlag

Illustrirte KATALOGE

überallhin portofrei

Trültzsch's Citronensaftkur

Naturheilkräftiger Citronensaft

aus frischen Citronen

gegen Sicht, Rheuma, Fettsucht, Ischias, Halsl., Nieren-, Nieren- und Gallenst.

Probefl. nebst Anweisung u. Dankscr. v. Geheilten, bei Angabe d. Zeitung gratis u. franko oder Saft v. ca. 60 Citronen 3,25, v. ca. 120 Citr. 5,50 sfr. — (Nachnahme 30 Pfg. mehr) zu Küchenzwecken u. Bereitung erfrischend.

Simonaden unentb.

Heinr. Trültzsch, Berlin O. 34, Königsbergerstraße 17. Lieferant für kgl. Hofhaltungen. Nur echt mit Plombe **H. T.**

Rheumatismus. Herr Ph. R. schreibt:

Nach Gebrauch Ihres Citronens. ist nun alles beseitigt, ich fühle mich in die Jünglingsjahre zurückversetzt trotz m. 52 Jahre. Mein Körper war ein reines Durcheinander; Magendr., Schwindel, Appetitlosigkeit. Mattigk. in allen Gliedern u. zeitweilig heft. Schmerzen in denselben, Reizen i. Nacken u. Muskeln der Oberschenkel u. Sicht in den gr. Zehen mit bedeutend. Schmerzen u. Geschwulst bis an die Waden. Ich fühle mich verpfl. Ihren Citronensaft aufs wärmste zu empfehlen.

Fettsucht. Bitte mir umg. für 5,50 Mk. Citronens. zu senden, muß Ihnen zu m. Freude mitteilen, daß ich 8 Pfd. abgenommen habe, und werde Ihr. Saft künftig in m. Hause nicht fehlen lassen. Frau A. F.

Königreich Sachsen
Technikum Hainichen
Maschin.- u. Elektro-Ing., Techn. u. Werkm.
Erste techn. Fachschule f. Kaufleute. Prgr. fr.
Lehrfabrikwerkstätten.

Liebling-

Seife aller Damen ist die allein echte **Stedenpferd-Lilienmilch-Seife** v. Bergmann & Co., Nadebeul, denn diese erzeugt ein zartes reines **Gesicht**, rosiges, jugendfrisches **Aussehen**, weiße, samtweiche **Haut** und blendend **schönen Teint**.

à St. 50 Pf. bei: **J. Willisch, Jos. Schwade, Alfred Rauch** und Apotheker **Bittner**.

Verantwortlicher Redakteur: P. Menzel, Kreisaußschuß-Sekretär in Habelschwerdt.
Druck und Verlag von C. Groeger, in Habelschwerdt.